

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

163 (17.6.1890) Zweites Blatt

Dienst-Anträge.

* Eine Wohnung von 4-6 Zimmern wird auf 23. Oktober im westlichen Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1334 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, parterre oder eine Treppe hoch, zwischen der Herren- und Hirschstraße gelegen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Lulsenstraße 4, zwei Stiegen hoch, sind zwei sehr schön möblierte Zimmer, ein großes und ein kleines, zusammen oder einzeln sofort oder später zu vermieten.

* 3.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. Juli zu vermieten: Bähringerstraße 54.

— Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort zu vermieten: Werderstraße 55 im 2. Stod.

* Ein einfaches, gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 25.

* Ein möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten, auch werden noch Arbeiter zu einem kräftigen Kostlich angenommen: Wilhelmstraße 7, Hinterhaus, parterre.

* Kaiserstraße 18 sind zwei unmöblierte Zimmer, wovon eines nach der Straße gehend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein sehr gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit einem Fenster ist an einen soliden Herrn oder eine Dame billig zu vermieten. Nach Wunsch mit Pension. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stod.

* Ritterstraße 4 sind im 3. Stod ein möbliertes Zimmer und eine einfache Schlafstelle auf sogleich oder später zu vermieten.

* 3.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lulsenstraße 6, parterre.

* Ein freundliches, hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort oder später an einen besseren Herrn oder eine Dame preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 47 im 3. Stod, nächst dem Bahnhof.

* Zirkel 19 ist im 3. Stod ein schönes, unmöbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Saufopfen mit Rohr billig zu verkaufen.

* Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stod ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

* Amalienstraße 51 ist im 4. Stod auf 1. Juli ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 62 im 4. Stod rechts.

* Eine Frau, welche noch rüstig ist und einzelne Commissionen einer Familie gerne besorgt, erhält eine Mansarde unentgeltlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unmöbliertes Zimmer.

* Waldhornstraße 2 ist ein unmöbliertes, schönes Parterrezimmer, in den Hof gehend, mit Holzplatz, an eine anständige Person auf 1. Juli zu vermieten.

Fasanenstraße 23

ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Kneiplokal.

Ein schönes Kneiplokal, für Vereine oder Gesellschaften passend, wird unter günstigen Bedingungen abgegeben.

Bierhalle zum Eichbaum.**Werkstätte oder Magazin**

ist sogleich oder auf Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 5 im 1. Stod rechts.

Stallung zu vermieten

für 3 Pferde im Gasthaus zum Wöhren.

Eine ältere Person

sucht ein kleines Zimmer ohne Möbel, auch sucht dieselbe sogleich Beschäftigung. Näheres Herrenstraße 29 im Hinterhaus.

* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 18, ebener Erde.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sowie Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Wielandstraße 18, parterre.

Ein ordentliches Mädchen wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Schützenstraße 52.

* 2.1. Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und Hausarbeit gerne besorgt, findet auf's Ziel Stelle: Rüppurrerstraße 6 im Seitenbau.

Ein schulentlassenes reinliches Mädchen wird den Tag über zu Kindern sofort gesucht: Gottesauerstraße 21 im 4. Stod.

* Ein solides junges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Ettlingerstraße 11, parterre.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird auf's Ziel (Johanni) in Dienst zu nehmen gesucht: Karlstraße 24 im 2. Stod.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Westendstraße 12 im 3. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen findet auf kommenden Ziel eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 8 im Laden.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin und ein gewandtes Zimmermädchen, sowie ein tüchtiges Mädchen für bürgerliche Küche finden sofort ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stod.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und die vorkommenden häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, im Laden.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 15.

Mädchen für Haus- und Küchenarbeit finden per sofort Stellen durch Frau Brütisch, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann Zimmerarbeit versteht und gut empfohlen ist, findet sehr gute Stelle. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 23, 2. Stod.

Zu einer einzelnen Dame wird auf's Ziel ein solides Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann. Zu erfragen Heinenstraße 40 im Laden.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 109 im Metzgerladen.

* 3.1. Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle. Zu erfragen Marienstraße 81 im Laden.

Zimmermädchen, ein feines, findet gegen hohen Lohn auf Johanni gute Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle, ebenso finden zwei jüngere Mädchen, welche etwas kochen können und willig alle Arbeiten besorgen, sogleich oder auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

U. Sch. Mädchen, welche kochen können, finden auf Johanni bei kleinen, besseren Herrschaften Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht auf Johanni oder 1. Juli eine passende Stelle. Näheres Amalienstraße 45 im Laden.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, pünktlich alle Arbeiten besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle durch Frau Neuz, Waldstraße 37.

* Ein Mädchen möchte in einer Küche aufgenommen werden, um unentgeltlich das Kochen zu erlernen. Zu erfragen Zirkel 8 im 3. Stod.

* Eine ältere Person, in Küche und Haushaltung selbstständig, sucht passende Stellung bei kleiner Familie, einer einzelnen Dame oder einem Herrn. Zu erfragen Herrenstraße 45, parterre.

C. Eine zuverlässige, gefeste Person, welche der guten Küche vorstehen kann, sucht auf Johanni Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

C. Stellen suchen: mehrere gewandte Zimmermädchen, eine erfahrene Kinderfrau mit guter Empfehlung, sowie mehrere ordentliche Mädchen, welche gut und einfach kochen können und Zeugnisse besitzen, durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod.

135000 M. sind auf 23. Juli als Hypothek ganz oder geteilt auszuleihen. Offerten unter Nr. 1341 gest. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

12000—15000 M. werden auf Hypothek auf ein feines Herrschaftshaus, zu 5% verzinslich, baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. Ein Kapital von 2000—2500 Mark wird von einem hiesigen Geschäftsmann gegen gute Bürgschaft zu 5% Zins auf 2—3 Jahre gesucht. Offerten werden unter Nr. 1342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.

2.1. Für ein hiesiges Versicherungsgeschäft wird ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift gesucht; bei guten Leistungen wird sofort ein kleiner Gehalt gewährt.

Selbstgeschriebene Offerten sub V. G. 3733 befördert Rudolf Mosse, Annoncen-Bureau in Karlsruhe.

Tüchtige**Schreiner- und Glasergehilfen**

gesucht.

Ernst Oeser, Werderstraße 87.

Ein jüngerer

Kellner

findet per sofort Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 3.

Küferbursche.

2.1. Ein junger, angehender Küferbursche findet sofort Stelle.

J. Schüler, Weinhandlung, Kriegstraße 401.

Kleidermacherin,

eine tüchtige, kann sofort bei ständiger Arbeit und guter Bezahlung eintreten: Lamstraße (Café Bauer), Eingang Thurmstraße 7 a, im 5. Stod.

W.K. Stelle findet:

1 tüchtiges Zimmermädchen, welches etwas servieren kann bei sehr gutem Verdienst. Näheres Kaiserstraße 73.

Kellnerin.

* Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten: Spitalstraße 49.

W.K. Stellen finden.

2.1. Zehn tüchtige Küchenmädchen erhalten uneigentlich gegen hohen Lohn gute Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau Kaiserstraße 73.

Gesucht

wird auf 24. Juni ein braves, fleißiges Mädchen, welches putzen und waschen kann sowie allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht. Näheres Belfortstraße 11, parterre. 2.1.

Kellnerinnen,

feinere, finden in Café-Restaurant I. Ranges per sofort Stellen durch N. Brütisch, Haupt-Platzungsbureau, 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Einige Mädchen

finden auf leichte Handarbeiten lohnende Beschäftigung bei Joseph Ettlinger, Schufabrik, Kaiserstraße 117.

Eine gesunde, kräftige Amme wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

K. Stellen finden: 4 Kellnerinnen für Restaurants I. Rangs, 7 Kellner, 3 Köche, 2 Hausburschen und mehrere Küchen-, Zimmer- und Kindermädchen durch das Haupt-Centralbureau von **Th. Klefer**, Herrenstraße 40.

Kellnerin-Gesuch.

* Eine einfache, gewandte Kellnerin kann sofort eintreten: Erbprinzenstraße 30.

Kellnerin,

eine fleißige, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sophienstraße 72.

Spülmädchen.

* Ein fleißiges Mädchen wird aufs Ziel gesucht: Karl-Friedrichstraße 28.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu einem 3jährigen Knaben für die Tagesstunden gesucht. Näheres Hebelstraße 11, eine Treppe hoch.

Ein Lehrling

wird gegen sofortige Bezahlung in ein feines Geschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tagelöhner,

ein fleißiger, welcher auch etwas mit einem Pferde umzugehen versteht, wird sofort gesucht. Näheres Rappurstraße 8 auf dem Bureau im Hinterhaus.

Ein junger, kräftiger Hausbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht bei Restaurateur **Andreas Kainbach**, Kronenstraße 46. 2.1.

Ein solider Hausbursche

findet sofort Stelle in der **Brauerei Kammerer**, Kriegerstraße 97.

Hausbursche,

ein jüngerer, wird bei guter Bezahlung per 1. Juli gesucht. Zu melden: Kaiserstraße 113 im Laden.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Kaufmann von 18 Jahren mit sauberer Handschrift und guten Zeugnissen sucht Stelle in's Kontor oder Magazin, gleichviel welcher Branche, unter bescheidenen Ansprüchen. Gest. Offerten unter Nr. 1315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein, welches schon 2 Jahre in einem feinen Weißzeuggeschäft als erste Arbeiterin thätig war, sucht Beschäftigung in einem solchen zum sofortigen Eintritt. Offerten unter Nr. 1338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

W.K. Stellen suchen:

1 perfekte Hotelköchin mit guten Zeugnissen, sowie 1 tüchtiges Zimmermädchen. Näheres Kaiserstraße 73.

W.K. Stellen suchen:

2 Ober- und 2 tüchtige Restaurationskellner, sowie 2 solide Hausburschen. Näheres Kaiserstraße 73.

T. Kellnerinnen.

Zwei tüchtige, gewandte Kellnerinnen, fremd hier angekommen, suchen sofort Stellen durch **K. Tröster**, Kaiserstraße 17.

St. Josephshaus, Luisenstraße 29, Karlsruhe.

2.1. Durch unser Haus suchen noch Stellen: ein in jeder Hinsicht tüchtiges Fräulein gesetzten Alters entweder als Haushälterin bei einem Herrn oder einer Dame oder auch in einer kleinen Familie für Alles; ferner möchte ein Mädchen, welches das Nähen, Bügeln und Sticken gründlich erlernt hat, als Zimmermädchen eintreten oder auch zu Kindern; ebenso sind noch zwei fleißige Mädchen für Alles bei uns zu vermitteln. Weiter bemerken wir, daß ein besseres Fräulein eine Stelle als Kammerjungfer oder zu Kindern, in welche daselbst jedoch erst am 1. Juli oder auch Mitte August eintreten möchte, durch unsere Vermittelung zu erhalten wünscht.

Eine junge, kräftige Frau nimmt noch ein Kind an zum Schenken. Zu erfragen Adlerstraße 5 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen und schön und billig besorgt; ebenso auch Näh- und Flickarbeit. Näheres Erbprinzenstr. 26 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine kinderlose Wittwe

sucht Monatsstelle, auch nimmt dieselbe eine Ausbilstelle an. Näheres Bahnhofstraße 14, Hinterhaus, parterre.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügen: Werderstraße 88 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Näheres Akademiestraße 23 im 1. Stock des Seitenhauses.

Rohrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der **Sesselflechterei Friedrich**, 179 Kaiserstraße 179, im 3. Stock des Hinterhauses.

Eine gewandte Büglerin

empfehlte sich in und außer dem Hause; auch werden Costüme und Vorhänge gewaschen und gebügelt: Blumenstraße 19 im 3. Stock.

Verloren.

* Ein goldenes Armband (Doppel-Kettenform) wurde Freitag Abend auf dem Wege vom Marktplatz durch die Kaiserstraße bis zur Karlstraße verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe im **Hotel Große** gegen gute Belohnung abzugeben.

Ein Schuhmacherleiste wurde Sonntag Morgen auf dem Ludwigsplatz verloren. Man bittet um gefällige Rückgabe: Karlstraße 37 im 2. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf

nächst dem Hauptbahnhof (nicht Bahnhofstadtteil) mit Einfahrt, ca. 250 qm Hof und geräumigen Rückgebäuden, für jedes Geschäft passend. Anzahlung 5000 Mark. Offerten unter Nr. 1344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dampfkessel-Verkauf.

2.1. Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Dampfkessel nebst dazugehöriger Armatur mit 6 1/2 Quadratmeter Heizfläche, zu 6 Atmosphären Druck construction, wird wegen Aufstellung eines größern billig verkauft und kann bis Ende dieser Woche täglich im Betrieb eingesetzt werden bei **J. Beuchert**, Amalienstraße 47.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein art erhaltenes **Einspänner-Geschnir**, plattirt, wird sofort verkauft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Waschkommode, 1 Wäscheschrank (Brandkasten), 1 Ovaleisch, 2 Kommoden, 1 einthüriger Kleiderschrank, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 54 im untern Stock.

* Einige schöne Sommerüberzieher, 2 Joppen-Anzüge, ein schwarzer Kammgarn-Anzug, einige Hosen, 3 gut erhaltene Fräcke, sowie eine Kithier sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 22 im 2. Stock rechts.

Krankenfahrrad

neuester Konstruktion, fast wie neu, verstellbar in verschiedene Lagen, wird verkauft: Kaiser-Allee 69, parterre. *3.1.

Gut erhaltene Herrenkleider,

worunter ein Ueberzieher, sind zu verkaufen: Akademiestraße 24 im 3. Stock. Anzusehen Vormittags. *2.1.

Gelegenheitskauf!

2.1. Ein **Dreirad** ist sehr billig zu verkaufen Waldstraße 24, **C. Hartig**, Waldstraße 24

Drei gebrauchte, mittelgroße und ein kleiner Kochherd

sind unter Garantie billig zu verkaufen: Kaiserstraße 225.

Ein großer Buffard

(Weibe), vollständig zahm, an die Kette gewöhnt, junge Kassetauben, hochfeine Meißelschuppen, Halbmondsittiche, prachtvoll, Turkeltauben, Kanarienvögel, Madagaskarweber, Atlasfinken, Orangeweber, Paradieswieda, Amazonenpapageien und verschiedene Säger und kleine Prachsfinken werden billigt abgegeben in der Vogelhandlung Akademiestraße 30.

Billigste Rassenhunde:

1) 5 schwarze Spitzer, 2) 2 engl. Bintscher, schwarz mit braun, kleinste Rasse, 3) 1 engl. Mops, 4) 1 Dachs (Rübe), sehr wachsam, sind spottbillig zu verkaufen bei **Emil Rupp**, Hundehandlung, Fasanenstraße 12. NB. Sämtliche Hunde werden auf Verlangen zur Probe gegeben.

Eine Bäckerei

wird von einem tüchtigen Bäcker bei entsprechender Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises, Rente und Umsatz werden unter Nr. 1336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Stickereien und Waffen. **D. Eitlinger**, Durlacherstraße 30.

Eine Parthie gebrauchte Dielen

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1337 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lumpen,

Luchabfälle, altes Papier, Eisen und Metalle werden angekauft: Schützenstraße 73. *2.1.

Brauselimonade

(Engel-Apotheke Würzburg)

2.1. empfiehlt

L. Berthold Wwe.,

Herrenstraße 32

(früher Lindörfer's Conditorei).

H. Erfrischungs-Bonbons,

ff. Rahm-Bonbons

(Vanille, Himbeer, Kaffee, Chocolate),

ff. Vanille-Mandeln

in stets frischer und vorzügl. Waare empfiehlt

L. Berthold Wwe.,

2.1. Herrenstraße 32, Hauptniederlage der Chocoladen-Fabrik von **Hartwig & Vogel**, Dresden.

Geräucherte Makrelen

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

1^a Engener Export-Spundentase à 20 Pf.,

1^a Lanterbacher Frühstückstase à 15 "

1^a Schloßtase à 25 "

1^a Kronentase à 50 "

frisch eingetroffen, empfiehlt 6.2.

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachf., 13 Schützenstr. 13.

Wir empfehlen für **Touristen und Radfahrer** und als **Reisenden** ein großes Sortiment feinsten wollener Hemden in eleganter Ausstattung und in modernen Dessins zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Weiss & Kölsch,

6.1. Friedrichsplatz 7.

Wald-
straße
24



Wald-
straße
24

C. Hartig,

Mechaniker,

empfehl den Herren Radfahrern seine auf's Beste eingerichtete Reparaturwerkstätte für Fahrräder nebst Vernickelungsanstalt.

Schrempf'sches Bier

vom Faß und in Flaschen, sowie Krokodilbier in Flaschen empfiehlt Café May.

Soeben erschien:

Die biblischen Vorstellungen vom Teufel
und
ihr religiöser Werth.

Ein Beitrag zur Frage:
Giebt es einen Teufel? Ist der Teufel ein Gegenstand des christlichen Glaubens?
von
Georg Laenglin,
Karlsruhe.
Preis M. 1.50.

A. Bioletfeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Cie.).

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß heute früh um 2 Uhr unser Liebes Kind

Robert

im Alter von 8 Monaten sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 16. Juni 1890.

K. Brauch.
J. Brauch.

Codes-Anzeige.

Heute Nacht verschied sanft nach langem, schwerem Leiden unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Selene Kuengle,

wovon wir alle Verwandte und Bekannte in Kenntniß setzen.

Es bitten um stille Theilnahme:

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 16. Juni 1890.

Die Beerdigung findet Dienstag den 17. Juni, Abends 5 Uhr, von der Douglasstraße 1 aus statt.

Militär-Schwimmschule.

Wasserwärme am 16. Juni: 12 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 7. Juni. Johann Gottlieb, Vater Gottlieb Hiler, Tagelöhner.
- 10. " Marie Anna, Vater Lorenz Rieger, Bierbrauer.
- 10. " Rosa, Vater Samuel Steinfeld, Lehrer.
- 11. " Elise, Vater Alb. Baumgärtner, Stadttagelöhner.
- 11. " Georg Friedrich Heinrich, Vater Karl Keller, Lehr-
amtspraktikant.
- 11. " Johann, Vater Andreas Schuler, Tagelöhner.
- 11. " Johanna Auguste, Vater Friedrich Köhler,
Bäckermeister.
- 12. " Anna Katharina, Vater Joh. Bed, Tagelöhner.
- 13. " Siegwart, Vater Josef Seiserheld, Bankbeamter.
- 13. " Luise Marie, Vater Wilh. Graf, Schlossermeister.
- 15. " Theresia Mathilde, Vater Adam Kleinhard, Gär-
tarbeiter.

Todesfälle:

- 15. Juni. Selene Künzle, Privatere, ledig, alt 36 Jahre.
- 15. " Luise Eisenlohr, alt 69 Jahre, Wittwe des
Privaters Friedrich Eisenlohr.
- 16. " Robert, alt 8 Monate 4 Tage, Vater Jakob
Brauch, Maurer.

Zinscoupons per 1. Juli

löse ich von heute ab zu den höchsten Coursen ein.

Börsenaufträge für **Anlage- und Speculationswerthe, Cassa** und **Zeitgeschäfte** vermittele ich zu den coulantesten Bedingungen.

Die Versicherung von Loosen und Obligationen gegen Coursverlust bei Ziehungen besorge ich billigst.

A. Marx, Bankgeschäft.

Rathskeller.

Zur Eröffnung heute Dienstag Abends von 8 Uhr an bei ausgezeichnetem Stoff **Concert** von einer Abtheilung der Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen, wozu höflichst einladet

Eintritt frei.

Robert Friedel.

Neu! Alte Brauerei Printz, Herrenstr. Neu!

Dienstag den 17. Juni 1890.

grosses Concert und Vorstellung

der I. Frankfurter Variété-Truppe „Mannania“.

Unter anderen noch nie hier gewesenen Kräften, Auftreten der Gymnastiker Geschw. Brown (Doppeltrapez und römische Ringe).

Anfang 8 Uhr.

Nur zwei
Concerte.

Zum Lohengrin.

Nur zwei
Concerte.

Dienstag den 17. Juni

Humoristische Soirée

der Oesterreicher Ober-Zunthaler Concert-Gesellschaft,

2 Damen — 3 Herren,

der hier so beliebten Gesellschaft

Bothmann-Schnock.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

**Zu jedem annehmbaren Gebot:
Damenkleiderstoffe für Sommer und Herbst,
Regenmäntel, Wasch- und Seidestoffe.**

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

Der Verkauf dauert nur noch ganz kurze Zeit.